

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wie schneidere ich selbst?

Hornung, Ida

Stuttgart, [1918]

Bettwäsche

urn:nbn:de:bsz:31-90860

Bettwäsche.

a) Leintuch.

Stoffbedarf bei einfachbreitem Stoff 4 m bis 4 m 50 cm, bei doppelbreitem Stoff 2 m bis 2 m 25 cm. Einfachbreiter Stoff wird am besten mit Kreuznaht mit der Hand, oder mit Plattnaht mit der Maschine zusammengenäht. Das Leintuch wird oben $2\frac{1}{2}$ —3 cm breit, unten $1\frac{1}{2}$ —2 cm breit gesäumt. Der Namen kommt in die obere linke Ecke.

b) Oberleintuch.

Stoffbedarf bei doppelbreitem Stoff 2 m 60 cm bis 2 m 80 cm.

Der Saum wird oben und unten $3\frac{1}{2}$ cm breit gesteppt. Der Ueberschlag kann entweder oben und unten gleich gemacht werden oder kann der untere etwas schmaler sein. Gewöhnliche Ueberschlagsbreite oben 25—30 cm, unten 15—20 cm.

Das Leintuch kann entweder nur unten und oben oder auch an allen vier Seiten an das Couvert angeknöpft werden. In letzterem Fall werden die Säume zu beiden Längsseiten ebenfalls $3\frac{1}{2}$ cm breit gesteppt. In den oberen sowie in den unteren Saum kommen je 8 Knopflöcher, in den beiden Seitensäumen je 12. Wenn ein Kapselleintuch hergestellt wird, das heißt mit festgenähten Ecken, sind weniger Knopflöcher nötig.

c) Großes Kissen (Haipfel).

Stoffbedarf mit gewöhnlichen Säumen 2 m 10 cm bis 2 m 20 cm.

Ein Kissen ohne Ueberschlagsaum wird zu beiden Seiten der Webkante entlang zusammengenäht und $3\frac{1}{2}$ cm breit gesäumt, während bei überschlagenen Säumen der untere Saum vorstehen muß, da die Säume übereinander gelegt werden. Das Kissen erhält 6 Knopflöcher, wenn 10 cm lange Ecken genäht werden, ohne Ecken 8 bis 10 Knopflöcher.

d) Kleines Kissen.

Stoffbedarf mit gewöhnlichen Säumen 1 m 56 cm, mit überschlagenen 1 m 68 cm bis 1 m 74 cm.

Dieses wird in gleicher Weise wie obiges Kissen gemacht und beliebig mit Spitzen und Einsätzen verziert. Wird ein Einsatz angebracht, so wird die Breite des Einsatzes von der Länge abgerechnet, die beiden Säume aber zu beiden Sei-

ten des Einsazes wieder zugegeben, ebenso schmale Säumchen. Beim Zusammennähen des Kissens läßt man den unteren Saum vorstehen.

e) Sackkissen.

Die Länge bei dieser Art Kissen beträgt 8 cm weniger als bei einem großen oder kleinen Kissen mit überschlagenen Säumen. Der Breite nach wird dasselbe oben und unten in acht gleiche Teile geteilt und dann bei jedem Teil der Länge noch ein Einschnitt gemacht, der so lang sein muß, als die halbe Breite jedes Teils beträgt. Die sechs mittleren Teile werden in den Querseiten zusammengenäht, umgewendet und sadengerade aufgesetzt. Die beiden äußeren Teile müssen schmal aufgestreift werden, und zuletzt werden die Zaden durch einen Saum, welcher 4 cm breit extra geschnitten wird, befestigt. Die Ecken der Zaden werden mit Knopflochtisch versehen. An den Seiten wird das Kissen zusammengenäht, ebenso die äußeren Teile rechts und links mit Kreuznaht. In jede Zade kommt in die obere Seite das Knopfloch. Gezeichnet wird jedes Kissen in der oberen Mitte hinter dem Saum, so daß der Namen vom Saum aus gelesen wird.

f) Überzug eines Deckbettes.

Stoffbedarf bei einfachbreitem Stoff 5 m 52 cm bis 6 m, bei doppelbreitem
3 m 75 cm bis 4 m.

Bei einfachbreitem Stoff wird die ganze Länge des Stoffes in drei gleiche Teile geteilt und ein Teil abgeschnitten. Dieser Teil wird der Länge des Stoffes nach durchschnitten und zusammengenäht. Dieses halbe Blatt setzt man nun an das Ganze, macht oben und unten 2—3 cm breite Säume, läßt einen Saum vorstehen und näht den Ueberzug zusammen. Macht man 2 Ueberzüge, so teilt man den ganzen Stoff in drei gleiche Teile und schneidet jeden Teil ab, einen Teil schneidet man der Länge nach in der Mitte und setzt je ein ganzes und ein halbes Blatt zusammen und macht die Säume. Doppelbreiter Stoff wird zuerst gesäumt, dann ebenso genäht. Hat der Stoff Bumen, so müssen dieselben vom oberen Saum aus alle aufwärts sehen. Der Ueberzug erhält zehn bis zwölf Knopflöcher.

g) Kurzes Deckbett (Plumeau).

Stoffbedarf 2 m 60 cm bis 3 m doppelbreiten Stoff.

Dieses Deckbett wird in gleicher Weise wie vorhergehendes gemacht.

